

Liebe Freunde und Mitglieder

Das Jahr 2018 liegt hinter uns - Zeit inne zu halten und zurückzublicken.

Es war kein einfaches Jahr für die SPD. Wenn wir auch im kommunalen Bereich gut aufgestellt sind, so haben wir bei der bayerischen Landtagswahl herbe Verluste hinnehmen müssen. Die parteiinternen Unstimmigkeiten in Berlin, der Fall Maaßen und der Hickhack um die Flüchtlingspolitik haben es uns an der Basis nicht immer einfach gemacht. Das starke Abschneiden der AfD - sowohl bei der Bundestagswahl 2017, als auch bei den beiden Landtagswahlen in 2018 (Bayern, Hessen) - beobachten wir besorgt. Was muss die Politik tun, damit sich die Bürger/innen wieder richtig vertreten fühlen? Das ist die grundlegende Frage, die wir aus diesen Wahlergebnissen ableiten müssen, und die wir auch für die anstehende Kommunalwahl im Jahr 2020 stellen müssen.

Organisatorisch gesehen waren wir auch im Jahr 2018 wieder sehr aktiv. Die Winterwanderung zur Vogelschutzhütte war gut besucht und das Sonnenwendfeuer, trotz kühlen Wetters, wieder ein Publikumsmagnet. Auch das Helferfest am Ringheimer Grillpatz war ein schönes gemeinsames Erlebnis.

Vor der Landtagswahl war Martina Fehlner zweimal in Großostheim und wir hatten über 50 Rote Radler mit Markus Rinderspacher zu Gast, die die Etappe im Eder Keller ausklingen ließen. Ein weiterer Erfolg war der bayrisch- hessische Frühschoppen am 16. September beim Schlappeseppel Marktplatzfest. Dort war neben Martina Fehlner auch Thorsten Schäfer Gümbel, Spitzenkandidat der Hessen SPD, unser Gast. Ein ganz besonderes Erlebnis, das allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat.

Der Rückblick auf das Jahr 2018 ist auch Gelegenheit *Danke* zu sagen. Danke an all die Helfer, die mit dafür sorgen, dass die SPD in der Gemeinde politisch sichtbar und aktiv ist. Daran hat unser Sonnenwendfeuer einen großen Anteil, das ohne die vielen engagierten Helfer nicht möglich wäre; danke. Dank auch an die Genossinnen und Genossen die beim Landtagswahlkampf aktiv waren und u.a. die Bewirtung der Roten Radler mit organisiert haben. Ein Dank an alle Kollegen aus dem Vorstand, die mir hilfreich zur Seite stehen und ein Dank an alle Bürgerinnen und Bürger, die uns ihr Vertrauen schenken und uns unterstützen.

Ihre /Eure

Bettina Göller